

# Kunstgeschichte

## Master of Arts (1 Fach oder 2 Fächer- Studiengang)

Homepage: [www.kunstgeschichte.rub.de/](http://www.kunstgeschichte.rub.de/)

## Studienbeginn

Jeweils zum Sommersemester und zum Wintersemester.

### Für Ortswechsler:

Wenn Sie dieses Fach im Bachelor-Studiengang **nicht** an der Ruhr-Universität Bochum studiert haben: Bitte lesen Sie auch das dazu gehörende Bachelor-Info!

### Zulassungsvoraussetzungen

Nachweis der Allgemeinen Hochschulreife.

Zwingende Voraussetzung für die Einschreibung / Umschreibung in die Master-Phase ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium, in der Regel der Bachelor-Abschluss (aber auch u.a. ein Diplom-, Magister oder Staatsexamen).

Voraussetzung für den Eintritt in die M.A.-Phase des Fachs Kunstgeschichte ist weiterhin das erfolgreiche Bestehen der B.A.-Prüfung oder einer vergleichbaren Abschlussprüfung im Fach Kunstgeschichte sowie ein individuelles Beratungsgespräch: Am Beginn des M.A.-Studiums muss ein individuelles Beratungsgespräch bei einer bzw. einem zur Abnahme von Masterprüfungen berechtigten Lehrenden absolviert werden. Hierüber wird eine Bescheinigung ausgestellt.

Ohne eine schriftliche Bescheinigung dieser in Anspruch genommenen Beratung schreibt das Studierendensekretariat Sie nicht in das Master-Studium ein.

### Zulassungsverfahren

Der Master-Studiengang ist zurzeit zulassungsfrei. Der entsprechende Bachelor-Studiengang ist zurzeit örtlich zulassungsbeschränkt.

Für Studierende der Ruhr-Universität: Umschreibung in den Master-Studiengang im Rahmen der Rückmeldung.

Für Studierende von anderen Hochschulen: Wir verlangen bei Studienfach- und Studienortwechseln, insofern der B.A.-Abschluss *nicht* im Fach Kunstgeschichte erworben wurde, eine Bewerbung. In beiden Fällen: Die Beratungsbescheinigung mitbringen!

Nutzen Sie unsere Online-Einschreibung unter <http://www.rub.de/studierendensekretariat/virtuelles-sekretariat/>

### Internationale StudienbewerberInnen:

Bewerbung über das International Office der Ruhr-Universität Bochum  
<http://international.rub.de/bewerbung/>

Es ist vor Aufnahme des Studiums eine Deutschprüfung erforderlich: DSH Stufe 2 oder 3 oder TestDaF (4x4) oder Deutsches Sprachdiplom Stufe 2 des Goethe-Instituts oder Zeugnis der zentralen Oberstufenprüfung (ZOP) des Goethe-Instituts.

**Wichtig:** Da Änderungen möglich sind: Bitte lesen Sie die aktuellen Informationen zur Bewerbung auf <http://www.rub.de/zsb/bewerb.htm>

### Fächerkombinationen

Die M.A.-Phase kann sowohl als Ein-Fach-Studium mit Ergänzungsbereich wie auch als Zwei-Fach-Studium absolviert werden.

## Studienfachberater

### Christina Clever

Gebäude GA, Ebene 4, Raum 150 (Süd),  
Tel.: 0234/32-24669  
Sprechzeiten: Mi. 11.00 - 13.00 h  
E-Mail: [Christina.Clever@rub.de](mailto:Christina.Clever@rub.de)

### Timmy Mastnak M.A.

Gebäude GA, Ebene 2, Raum 162 (Süd),  
Tel.: 0234-32-24669  
Sprechzeiten: Do. 11.00-13.00 h  
E-Mail: [timmy.mastnak@rub.de](mailto:timmy.mastnak@rub.de)

### Dr. Jens Lieven (MARS)

Gebäude GA, Ebene 4, Raum 41  
Tel. 0234/32-24655  
Sprechzeit: Nach Vereinbarung  
E-Mail: [Jens.Lieven@rub.de](mailto:Jens.Lieven@rub.de)

### Dorothee Böhm (Kunstkritik & Kuratorisches Wissen)

Gebäude GA, Ebene 2  
Tel. 0234/32-29394  
Sprechzeit: Nach Vereinbarung  
E-Mail: [dorothee.boehm@rub.de](mailto:dorothee.boehm@rub.de)

### Web-Site der Studienfachberatung:

[www.kunstgeschichte.rub.de/hpkgi2/Hauptseite/page.php?id=24](http://www.kunstgeschichte.rub.de/hpkgi2/Hauptseite/page.php?id=24)

Infos durch das Geschäftszimmer des Kunstgeschichtlichen Instituts, Gebäude GA, Ebene 2, Raum 153, Tel.: (0234) 32-22646, täglich 9.30 - 12.00 Uhr. Mail: [Cordula.Heuser@rub.de](mailto:Cordula.Heuser@rub.de)  
Fax: (0234) 32-14450.

### Fachschaft

Zusätzliche Informationen aus studentischer Sicht bietet die Fachschaft an:  
Zi. GA 2 / 157, Tel.: 32-24741, Mail: [fachschaft-kunstgeschichte@rub.de](mailto:fachschaft-kunstgeschichte@rub.de) - Web-Site:  
<http://www.kunstgeschichte.rub.de/FSR/wordpress/>

## Regelstudienzeit

4 Semester bis zum Master.

## Förderungshöchstdauer nach BAföG

4 Semester bis zum Master.

## Fremdsprachen:

1) Im Studium des Faches Kunstgeschichte sind bis zum Abschluss der B.A.-Prüfung Kenntnisse in Englisch, **Latein** und einer weiteren Fremdsprache nachzuweisen.

Insbesondere Italienisch, Französisch, Niederländisch oder Spanisch sind für das Studium der Kunstgeschichte zu empfehlen.

2) Zum Nachweis der Fremdsprachenkenntnisse bestehen folgende Möglichkeiten:

- a) ein zweijähriger erfolgreicher Sprachunterricht an einer allgemein bildenden Schule,
- b) ein an der Universität erfolgreich abgeschlossener Sprachkurs über mindestens zwei Semester,
- c) ein Sprachnachweis, der im Studium philologischer oder historischer Fächer erbracht worden ist.

## Informationen zum Studium

### Inhalt und Ziele des Studiums

Kunstgeschichte als systematische Wissenschaft und historische Disziplin erforscht die europäische und die europäisch geprägte Kunst von der Spätantike bis zur Gegenwart. Die Definition ihrer Interessen, Methoden und Gegenstände unterliegt historischen Wandlungen. Das Feld ihrer zentralen Forschungsbereiche - die Gattungen **Architektur, Plastik, Malerei, Grafik und Kunstgewerbe** - hat sich im Prozess der Moderne zunehmend entgrenzt und auf alle Bereiche **der visuellen Kultur** erweitert, so dass inzwischen auch **Fotografie, Film, Design, Performancekunst, Neue Medien** etc. in das Fach integriert sind. Ergänzt wird dieser Bereich durch die Kunstdliteratur und -theorie. Die strukturelle Vielfalt der Kunstwerke und ihrer Funktionen begründen starke interdisziplinäre Verflechtungen des Faches. Da die europäische Kunst nicht nur enge Vernetzungen aufweist, sondern auch außereuropäische Kunstentwicklungen beeinflusst bzw. außereuropäische Einflüsse aufgenommen hat, ist das Fach international ausgerichtet.

Das Studium der Kunstgeschichte hat den Erwerb grundlegender fachlicher Kompetenzen zum Ziel. Auf breiter, exemplarischer Materialbasis soll die Fähigkeit zur Beschreibung, Analyse und Interpretation von Kunstwerken im historischen Kontext entwickelt werden. Grundlagen hierfür sind Kenntnis, Reflexion und Anwendung der kunsthistorischen Methoden. Der Überprüfung der eigenen Argumentation dient die kritische Einschätzung kunstgeschichtlicher Diskussionen im Lichte wissenschaftshistorischer Entwicklungen. Im Hinblick auf die spätere Berufsausübung soll die Fähigkeit zur anschaulichen Darstellung von Fakten und Interpretationen in mündlicher wie schriftlicher Form erworben werden.

Das Studium der Kunstgeschichte bereitet sowohl auf die berufspraktischen als auch auf die wissenschaftlichen Anforderungen kunsthistorischer Tätigkeit vor.

Die M.A.-Phase dient der Erweiterung der in der B.A.-Phase angeeigneten Kenntnisse und Fähigkeiten in spezielleren und komplexeren Fragestellungen. Zunehmende Fachkompetenz wird mit dem Ziel erworben, Probleme der Forschung selbständig zu erkennen, zu analysieren und Lösungsvorschläge zu entwickeln.

### 2-Fach-Studium

Während der M.A.-Phase im Fach Kunstgeschichte als **Zwei-Fach-Studium** sind folgende Module erfolgreich zu absolvieren, wobei die Module III und IV wahlweise studiert werden können:

Das Modul „**Systematik**“ behandelt systematische und methodische Fragen durchaus auch Epochen übergreifend. Dabei kann die Geschichte des Faches ebenso Gegenstand des Moduls sein wie Fragen zur Gattung, Typologie oder methodischen Ausrichtung der Kunstgeschichte.

Im „**Projekt**“-Modul werden berufsrelevante Studienelemente besonders gewichtet.

Das „**Epochenvertiefung I**“ dient der Vertiefung des Epochenschwerpunktes Mittelalter. Auf der Basis einer breiten Kenntnis von Denkmälern, Gattungen und Quellen werden hier gattungs- und mediengeschichtliche Probleme ebenso behandelt wie geistes- und kulturgeschichtliche Fragen, welche die genannte Kunst-

epoche und ihre Grenzen betreffen. Anstelle dieses Moduls kann wahlweise auch Modul „**Epochenvertiefung II**“ studiert werden:

Das Modul „**Epochenvertiefung II**“ dient der Vertiefung des Epochenschwerpunktes Frühe Neuzeit. Auf der Basis einer breiten Kenntnis von Denkmälern, Gattungen und Quellen werden hier gattungs- und mediengeschichtliche Probleme ebenso behandelt wie geistes- und kulturgeschichtliche Fragen, welche die genannte Kunstepoche und ihre Grenzen betreffen. Anstelle von diesem Modul kann wahlweise auch das Modul „**Epochenvertiefung I**“ studiert werden.

Das Modul „**Epochenvertiefung III**“ dient der Vertiefung des Epochenschwerpunktes Moderne. Gegenstand des Moduls sind die Genese und Entwicklung moderner Kunst seit dem ausgehenden 18. Jahrhundert. Da sich das Spektrum traditioneller Kunstgattungen im 19. und 20. Jahrhundert stark erweitert hat, werden neben den Gattungen Malerei, Grafik, Plastik und Kunstgewerbe auch neuere Formen visueller Kultur behandelt wie Fotografie, Film, Video und Design sowie Performance und Neue Medien. Auf breiter, exemplarischer Materialbasis soll die Fähigkeit zur Beschreibung, Analyse und Interpretation künstlerischer Praxis und Theorie im historischen Kontext vertieft werden.

Das Modul „**Forschungsmethoden**“ beinhaltet die Anleitung zur selbständigen Entwicklung von kunsthistorischen Fragestellungen und Forschungszielen. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit zur Durchdringung und Darstellung forschungsgeschichtlicher Zusammenhänge und zur systematischen Vertiefung methodischer Problematiken. Sie beteiligen sich mit selbständig erarbeiteten Beiträgen an einer Diskussionsplattform, dem Kolloquium, und können dabei auch Forschungsprobleme und Ergebnisse ihrer Abschlussarbeit vorstellen.

Weitere 7 Kreditpunkte werden für **7 Exkursionstage** vergeben.

### **1-Fach-Studium**

Während der M.A.-Phase im Fach Kunstgeschichte als **Ein-Fach-Studium** sind folgende Module erfolgreich zu absolvieren:

Das Modul „Systematik“, das „Projekt“-Modul, das Modul „Epochenvertiefung I“, das Modul „Epochenvertiefung II“, das Modul „Epochenvertiefung III“ und das Modul „Forschungsmethoden“.

### **Weiterhin:**

Das Modul „**Übung**“: In diesem Modul kann auf der Basis gemeinsamer Textlektüre das Studium von Quellentexten sowie ausgewählter Forschungsliteratur vertieft werden. Auch kann hier das kunstwissenschaftliche Studium vor Originalen überprüft, erweitert und vertieft werden.

Das Modul „**Epochenvertiefung, Wahl**“ dient der Vertiefung eines Epochenschwerpunktes nach Wahl im Bereich Mittelalter, Frühe Neuzeit oder Moderne. Auf der Basis einer breiten Kenntnis von Denkmälern, Gattungen und Quellen werden hier gattungs- und mediengeschichtliche Probleme ebenso behandelt wie geistes- und kulturgeschichtliche Fragen, welche die genannte Kunstepoche und ihre Grenzen betreffen.

Weitere 10 Kreditpunkte werden für **10 Exkursionstage** vergeben.

Zusätzlich muss im Ein-Fach-Master Kunstgeschichte ein **Ergänzungsbereich** belegt werden, in dem insgesamt 18 Kreditpunkte erworben werden müssen. Der Ergänzungsbereich besteht aus frei wählbaren Modulen affiner Fächer.

### **M.A.-Prüfung**

Die M.A.-Prüfung weist den erfolgreichen Abschluss der M.A.-Phase nach. Die M.A.-Prüfung umfasst die Fachprüfungen in den für die M.A.-Phase gewählten Fächern. Sie umfasst neben der M.A.-Arbeit zwei Fachprüfungen in den beiden Studienfächern. Die Fachprüfung im Fach Kunstgeschichte kann abgelegt werden, wenn 35 Kreditpunkte im Prüfungsfach nachgewiesen werden. In die Prüfungsleistungen im Fach Kunstgeschichte wird das Ergebnis aus dem MA-Modul III einbezogen.

### **Prüfungsleistungen**

Bei der Fachprüfung im Fach Kunstgeschichte handelt es sich um eine mündliche Prüfung. Die mündliche Fachprüfung dauert 30-45 Minuten.

Bei der Anmeldung zu einer mündlichen Prüfung im Fach Kunstgeschichte geben die Kandidatinnen und Kandidaten Vertiefungsgebiete ihrer Studien aus drei verschiedenen Gattungen und Epochen an. Diese Vertiefungsgebiete werden in der Prüfung angemessen berücksichtigt. Ein Vertiefungsgebiet entspricht im Stoffumfang mindestens dem Umfang eines Hauptseminars oder einer Vorlesung; es darf sich nicht mit dem Thema der M.A.-Arbeit decken.

### **M.A.-Arbeit**

Die M.A.-Arbeit ist innerhalb von vier Monaten, bei einem empirischen oder experimentellen Thema innerhalb von sechs Monaten abzuschließen und sollte einen Umfang von 80 Seiten à 2500 Zeichen nicht überschreiten. Gruppenarbeiten sind nicht zulässig.

### **Zulassung**

Der Antrag auf Zulassung zur M.A.-Prüfung und die Anmeldung zu den einzelnen Fachprüfungen kann nur zu den vom Gemeinsamen Prüfungsausschuss festgesetzten und am Dekanat der Fakultät für Geschichtswissenschaft bekannt gemachten Terminen erfolgen.

### **Besonderheiten**

#### **Berufliche Tätigkeitsfelder:**

Wissenschaftliche Forschung und Lehre an Universitäten und anderen Hochschulen; Museen, Kunstverein, Denkmalpflege und Stadtplanung; Kulturpolitik; Medien; Erwachsenenbildung; Kunsthandel, Galerien; Archive und Bibliotheken.

In Bochum ist der Master of Education in Kunst **nicht** möglich.

Studienortwechsler aus Universitäten, die den B.A.-Abschluss noch nicht eingeführt haben, weisen ihre Studienleistung für eine individuelle Beurteilung nach und wenden sich diesbezüglich an die Studienfachberatung für Kunstgeschichte. Mindestanforderungen sind die Zwischenprüfung sowie Leistungen im Hauptstudium über i.d.R. zwei Semester.

### **Promotion**

Grundsätzlich ist in jedem Fach an der Ruhr-Universität die Promotion möglich. Voraussetzung ist in der Regel ein Hochschulabschluss (M.A., Staatsexamen, Diplom) in diesem oder einem verwandten Fach (Näheres siehe Promotionsordnung des Faches).

### **Internet**

**Homepage:** [www.kunstgeschichte.rub.de/](http://www.kunstgeschichte.rub.de/)

**Fachschaft:** [www.kunstgeschichte.rub.de/FSR/wordpress/](http://www.kunstgeschichte.rub.de/FSR/wordpress/)

### **Allgemeine Informationen:**

- Studieren an der Ruhr-Universität Bochum
- Informationen zu den Bachelor- und Master-Studiengängen an der RUB
- Stipendienführer der ZSB
- Studieren mit Kind.

Erhältlich bei der Zentralen Studienberatung der RUB.

### **Kontakt und Studieninformationen zu jedem Fach:**

#### **Zentrale Studienberatung der Ruhr-Universität**

Unsere Beratungszeiten finden Sie unter [www.rub.de/zsb/zeiten](http://www.rub.de/zsb/zeiten)

Anfragen per **Mail:** [zsb@rub.de](mailto:zsb@rub.de)

**Internet:** <http://www.rub.de/zsb>

**Hochschulteam der Arbeitsagentur Bochum:** [www.arbeitsagentur.de/bochum](http://www.arbeitsagentur.de/bochum)

Beratung nach Vereinbarung. Anmeldung im Sekretariat der Studienberatung

Redaktion: Ludger Lampen

Rev. 11/22/2011 – Druck: 22.11.2011